

## KURS-INFORMATIONEN

**Beginn** 25./26. Februar 2017

**Aufwand** 10 Monate inkl. Praktikum,  
Facharbeit, Prüfung und Diplom

**Modus** Einmal monatlich an einem Wochenende  
wechselnd an folgenden Orten:

- Koblenz AG | Gabriela Pernter Volpe,
- Basel | Marcel Eschbach,
- Koblenz AG | Andrea & Markus Eschbach

**Kosten** Pro Wochenende CHF 550.00,  
Prüfungsgebühr CHF 400.00

**Teilnehmeranzahl** max. 7 TeilnehmerInnen

## ANFORDERUNG UND ANMELDUNG

### Vorraussetzung

- Ausbildung in Hippotherapien,  
pferdegestützte Therapien,
- Gleichwertige Ausbildung im Bereich  
Gesundheit/Psychologie/Sozialpädagogik etc.

### Anmeldung

- Lebenslauf und Motivationsbrief
- Nachweis der Vorkenntnisse,  
Zeugniskopien beilegen
- Per Mail an [info@gpx.ch](mailto:info@gpx.ch) oder Briefpost an  
differentia Gesundheitspraxis  
Gabriela Pernter Volpe  
Tulpenweg 21  
CH-4153 Reinach

Weitere Informationen unter [www.pernter.ch](http://www.pernter.ch)

## SCHULUNGSORTE

### Gabriela Pernter Volpe

Eichhaldenstrasse 23  
CH-5322 Koblenz  
[www.pernter.ch](http://www.pernter.ch)

### Marcel Eschbach

Güterstrasse 108  
Hinterhof Carrosserie Born  
CH-4053 Basel  
[www.marceleschbach.com](http://www.marceleschbach.com)

### Eschbach Horsemanship Andrea & Markus Eschbach

Eichhaldenstrasse 23  
CH-5322 Koblenz  
[www.eschbach-horsemanship.com](http://www.eschbach-horsemanship.com)

### Buch-Tipp:

„Mit den Zügeln in der Hand“,  
Gabriela Pernter Volpe

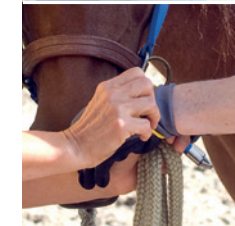


# differentia

GABRIELA PERNTER VOLPE



**KURS-BEGINN**  
**25./26.02.2017**



## differentia

GABRIELA PERNTER VOLPE

### differentia

Gabriela Pernter Volpe  
Komplementärtherapeutin NVS  
TDA Therapeutin  
Tulpenweg 21  
CH-4153 Reinach  
Fon +41 61 403 03 46  
[info@gpx.ch](mailto:info@gpx.ch) · [www.pernter.ch](http://www.pernter.ch)

Neue pferdegestützte Therapie  
Weiterbildung/Ausbildung

## TDA THERAPEUT/INNEN

- KINDER & JUGENDLICHE
- ERWACHSENE

## AUSBILDUNG DER NEUEN PFERDEGESTÜTZTEN THERAPIE

TDA – Therapeutisches Dual-Aktivieren® ist eine neue Form der pferdegestützten Therapie welche speziell für Menschen mit unterschiedlichen Krankheitsbildern (z. B. Morbus Parkinson, Psychosomatischen Erkrankungen etc.) entwickelt wurde.

Die Ausbildung beinhaltet die Schulung in den Fachbereichen Anatomie und Krankheitsbilder, Psychologie und Neurologie sowie Pferdetraining und Dual-Aktivierung®. Im Anschluss an 8 Intensiv-Kursen findet ein 4 wöchiges Praktikum mit Facharbeit sowie eine Abschlussprüfung statt. Die Schulungen werden von erfahrenen und qualifizierten Referenten geleitet:

## KURS-DATEN IM ÜBERBLICK

Kurs	Datum	Ort	Schulungsthema
1	25./26.02.2017	Koblenz AG	Einführung in die TDA Therapie
2	25./26.03.2017	Koblenz AG	Ausbildung und Verlauf TDA
3	29./30.04.2017	Koblenz AG	Analyse und Psychologie TDA
4	20./21.05.2017	Basel	Typologie und Menschenkenntnis
5	10./11.06.2017	Koblenz AG	Roundpenarbeit / Reiter- und Pferdetypen
6	19./20.08.2017	Koblenz AG	Bodenarbeit Pferd
7	16./17.09.2017	Koblenz AG	Psychopathologie und Neuroanatomie Mensch-Pferd
8	07./08.10.2017	Basel	Trauma und Überlebensstrategien
	Oktober 2017	nach Absprache	Praktikum und Facharbeit (Abgabe am 19.11.2017)
	25./26.11.2017	Koblenz AG	Prüfung (schriftlich / mündlich / praktisch)



**Gabriela Pernter Volpe**

Komplementärtherapeutin und Dual-Aktivierung®-Trainerin nach Michael

Geitner. Mit ihrer selbst entwickelten TDA veröffentlichte Gaby das Buch „Mit den Zügeln in der Hand“ und arbeitet seit Jahren erfolgreich in der pferdegestützten Therapie.



**Marcel Eschbach**

Als Dipl. Physiotherapeut und psychologischer Berater betreibt Marcel eine Praxis in Basel und bietet

u.a. ein Lehr- und Beratungskonzept zur Persönlichkeitsschulung und Vermittlung praktisch anwendbarer Menschenkenntnis an.



**Andrea & Markus Eschbach**

Die international bekannten Pferdetrainer und Buchautoren Andrea & Markus – Eschbach Horsemanship –

geben im eigenen Ausbildungszentrum in Koblenz sowie auswärts diverse Kurse rund ums Pferdetraining sowohl am Boden als auch im Sattel.



Ein wichtiger Schritt in der Therapie: Zu Beginn lernen sich Mensch und Pferd kennen. Fühlen und Tasten schulen die Sensibilität und vermitteln Vertrauen zum Pferd.

Korrektur der Handhabung zur Haltung: Der Therapeut bleibt immer in der Nähe und betreut anleitend, beaufsichtigend und unterstützend mit klaren und einfachen Instruktionen.



Dran bleiben: Der Patient wird vom Therapeuten aktiv motiviert. Er wird mitgenommen, positive Gefühle werden gefördert und das Selbstbewusstsein gestärkt.